

WP-News August 08 + Wirtschaftspsychologie-Newsletter August 08 + WP-News August 08

Liebe Mitglieder der Sektion WP im BDP und liebe Mitglieder des WiPs,
liebe Freunde der Wirtschaftspsychologie,

das Präsidium des Verbandes zur Förderung der Wirtschaftspsychologie e. V. (WiPs) als Veranstalter und der Vorstand der Sektion WP im BDP als Kooperationspartner freuen sich sehr, Ihnen für Freitag, den 28.11.2008 die erste Coaching-Tagung des WiPs ankündigen zu können. Sie wird stattfinden im Maritim Hotel Rhein-Main in Darmstadt und steht unter dem Motto "Wertschöpfung durch Coaching – ein Werkstattforum. Anbieter und Entscheider denken voraus". Neben der Sektion WP wird die Tagung unterstützt vom BDU-Fachverband Personalmanagement.

Ziel unserer Veranstaltung ist es, neben dem Austausch von Praxiserfahrungen im Dialog mit den Teilnehmern neue Lösungsansätze für die Umsetzung von Coaching in Unternehmen zu generieren, die zu einer weiteren Professionalisierung von Coachingprozessen beitragen. Zu Wort kommen hochrangige Vertreter namhafter Unternehmen, die Coachingleistungen abnehmen und nutzen, sowie Coachinganbieter, die für sie tätig sind. Wir verknüpfen in unserer Tagung klassische Vortragsformen hochkarätiger Referententeams mit einem innovativen, dynamischen und vor allem interaktiven Werkstattkonzept. Lesen Sie alle Informationen zur Coaching Tagung in der Rubrik „Neues aus dem WiPs“ in diesem Newsletter und auf der Tagungswebsite unter www.werkstattcoaching.de.

Wir sind überzeugt, Ihnen ein hochwertiges und gewinnbringendes Tagungsangebot machen und einen Beitrag für eine professionelle Coaching-Kultur und die systematische Weiterentwicklung von Coaching leisten zu können, um die vielfach noch ungenutzten Potenziale des Coachings mit Ihnen gemeinsam zu fördern. Wir freuen uns schon heute auf spannende Vorträge und einen anregenden Austausch von Erkenntnissen und Erfahrungen mit Ihnen - und darauf, Sie kennen zu lernen und wieder zu sehen!

Es grüßen Sie herzlich im Namen des Vorstandes der Sektion WP und des WiPs-Präsidiums

Sabine Siegl, Präsidentin des Verbandes zur Förderung der Wirtschaftspsychologie e.V. (WiPs)
Dr. Jürgen Smettan, Vorsitzender der Sektion WP e.V.
Arne Germann, Sektionsbeauftragter Newsletter und Vize-Präsident des WiPs

25-08-2008

+++ Die Themen im Überblick +++

+++ Neuigkeiten aus der Sektion WP im BDP +++

- **Workshop "Psychologie im Arbeitsschutz" vom 19. bis 21. November 2008 im Zentrum für Arbeitssicherheit der BG Chemie in Laubach**

+++ Neuigkeiten aus dem WiPs +++

- **Einladung zur 1. Coaching-Tagung des WiPs am 28.11.2008 im Maritim Hotel Darmstadt: „Wertschöpfung durch Coaching – ein Werkstattforum. Anbieter und Entscheider denken voraus“.**
- **Mitgliederversammlung des WiPs am 28.11. um 18.00 Uhr, Maritim Hotel Darmstadt**

+++ Aktuelles aus der Wirtschaftspsychologie +++

- **Im Fokus: Attraktivität als Arbeitgeber**

- **Selbstbezahlte Weiterbildung**
- **Trotz AGG: Bewerber schicken Fotos mit**
- **„Social Software“ ist der stärkste E-Learning-Trend 2008**
- **Mehr Know-how für Gründerinnen**

+++ Marktplatz: Neuigkeiten von unseren Partnern +++

- **DPA: Exklusiv für Personal: Intensivtraining zur berufsbezogenen Eignungsbeurteilung nach DIN 33430 - Start der offenen Trainingsreihe 17.09.2008**
- **DPA: Die Coaching-Ausbildung der DPA: Coach the Coach - Ein Fortbildungsprogramm für die Managementberatung - Start der neuen Reihe am 28.11.2008**
- **DPA: Seelische Kosten der Karriere - Wie man sie im Karrierecoaching vermeidet (09.11.2008)**
- **DPV: Jubiläums-Schnupper-Abo der Wirtschaftspsychologie aktuell**
- **DPV - Podiumsdisukssion auf der Messe „Zukunft Personal“: "Psychologie, Strategie oder doch nur Empathie - was braucht ein guter Coach?"**
- **DPV: Wirtschaftspsychologie aktuell noch aktueller**
- **DPV: Zielsicher werben in der WP aktuell!**

+++ Marktplatz: Neues aus dem Kreis der Mitglieder +++

- **Festo Bildungsfonds gestartet**
- **Termine**

+++ Impressum +++

+++ Neuigkeiten aus der Sektion WP im BDP +++

Workshop "Psychologie im Arbeitsschutz" vom 19. bis 21. November 2008 im Zentrum für Arbeitssicherheit der BG Chemie in Laubach

Der Arbeitskreis "Psychologie im Arbeitsschutz" der Sektion WP wird mit einem Stand vertreten sein. Informationen unter: www.asig.org

Wer im Arbeitskreis Psychologie im Arbeitsschutz des BdP, Sektion WP" mitwirken möchte, meldet sich bitte bei Dr. Helmut Nold (<mailto:hnold@bgchemie.de>).

Organisiert werden dort die Auftritte bei der Messe und bei dem Kongress "Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (A&A 2009)" in Düsseldorf, 3. bis 6. November 2009. Informationen unter: www.basi.de

Weiterhin wird an einem Curriculum zum Thema "Psychologie im Arbeitsschutz" bei der Psychologen Akademie (DPA) gearbeitet.

+++ Neuigkeiten aus dem WiPs +++

„Wertschöpfung durch Coaching – ein Werkstattforum. Anbieter und Entscheider denken voraus“

Einladung zur 1. Coaching-Tagung des WiPs am 28.11.2008 im Maritim Hotel Darmstadt

Der Verband zur Förderung der Wirtschaftspsychologie (WiPs) e.V. veranstaltet am Freitag, den 28.11. 2008 seine erste Coaching-Tagung im [Maritim-Hotel Rhein-Main in Darmstadt](#) unter dem Motto "Wertschöpfung durch Coaching - ein Werkstattforum. Anbieter und Entscheider denken voraus". Unterstützt wird die Tagung vom BDU-Fachverband Personalmanagement sowie von der Sektion Wirtschaftspsychologie im BDP.

Die Tagung verbindet ein attraktiv besetztes Programm mit einem dynamischen und interaktiven Kongresskonzept. Für den Eröffnungsvortrag konnte als Key-Note-Speaker der renommierte und querdenkende Philosoph Prof. Dr. Gunter Dueck gewonnen werden. Im Anschluss werden im Rahmen von vier Foren jeweils ein Unternehmensvertreter und ein Coach im Tandem auf die zentralen Themen Management Coaching in der Praxis, Top Executive Coaching, Coaching niedrigerer Hierarchieebenen sowie Aufbau und Management von Coaching-Pools eingehen. Als Referenten werden hierbei hochrangige Vertreter namhafter Unternehmen wie Fraport, Vattenfall, Eberspächer und SAP mitwirken.

Der Nachmittag wird aufbauend auf den Themen des Vormittags mit einer moderierten Expertendiskussion eröffnet, ehe im Plenum und in Arbeitsgruppen die Erarbeitung weiterführender Lösungen in der Coaching-Werkstatt folgt. Die Ergebnisse des Nachmittags werden zum Tagesabschluss im Plenum visualisiert präsentiert werden.

Zielgruppe der Tagung sind klein- und mittelständische Unternehmen (KMU), Einkäufer und Verantwortliche für Coaching sowie Anbieter für Coaching-Dienstleistungen in Unternehmen. Die Teilnahmegebühr für Frühbucher bis zum 1.10.2008 beträgt für Mitglieder von WiPs, Sektion Wirtschaftspsychologie im BDP und BDU 295 €, danach 345 €. Für Nichtmitglieder erhöht sich der Beitrag jeweils um 50 €.

Besuchen Sie für alle Informationen sowie für die Anmeldung zum Kongress unsere Tagungswebsite

www.werkstattcoaching.de

oder wenden Sie sich an die

WiPs-Geschäftsstelle
Gabriele Jaschinski
Am Feldkamp 28
49770 Herzlake
Tel.: 0 59 62-873 642
Fax: 0 59 62-873 497
E-Mail: info@wips-ev.de
www.wips-ev.de

Wir freuen uns gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern, Sie in Darmstadt begrüßen zu dürfen!

Mit besten kollegialen Grüßen,

Sabine Siegl
Präsidentin des Verbands zur Förderung der Wirtschaftspsychologie e.V. (WiPs)

Mitgliederversammlung des WiPs am 28.11. um 18.00 Uhr, Maritim Hotel Darmstadt

Hinweisen möchten wir Sie auch bereits heute auf die Mitgliederversammlung (MV) des WiPs, die unmittelbar im Anschluss an die Tagung stattfinden wird. Hierzu werden wir Sie rechtzeitig vorher noch einmal gesondert einladen, bitte merken Sie sich den Termin jedoch schon einmal vor. Gäste sind herzlich willkommen!

+++ Aktuelles aus der Wirtschaftspsychologie +++

Im Fokus: Attraktivität als Arbeitgeber

Die Rekrutierung und die Verbesserung der Führungs- und Managementqualität haben bei deutschen Personalentscheidern Priorität. Im Vergleich zu den Vorjahren haben besonders die Arbeitgeberattraktivität und des Personalmarketing an Bedeutung gewonnen. Das sind Ergebnisse der Kienbaum-Studie „HR-Klimaindex 2008“, bei der mehr als 190 Unternehmen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz befragt wurden. Die jährlich durchgeführte Studie will die Top-Themen und Aufgabenfelder innerhalb der Personalarbeit erfassen. Knapp die Hälfte der befragten HR-Verantwortlichen bescheinigt der Personalarbeit zunehmende Wichtigkeit. Aber: Nur in gut 40 Prozent der Unternehmen wurde das HR-Budget erhöht. Auch bei der Anzahl der Beschäftigten im HR-Bereich erwartet die Mehrzahl (61 Prozent) keine Veränderung. Das zwingt die Personaler zu mehr Effizienz: Für mehr als ein Fünftel der Befragten ist daher die Optimierung der Personalprozesse die Hauptaufgabe des HR-bereichs, gefolgt von der Kompetenzentwicklung der Personalmitarbeiter. Rund zwei Drittel der HR-Verantwortlichen geben an, dass das Management ihren Bereich als Business Partner wahrnimmt. Verbesserungspotenzial bietet das Thema Strategie: So gibt nur jeder Vierte an, dass der Personalbereich bei 40 Prozent der Strategie-Projekte beteiligt ist, bei jedem Fünften sind es nur 20 Prozent. Weitere Infos: www.kienbaum.de
(bs)

Selbstbezahlte Weiterbildung

Arbeitnehmer in Deutschland sind durchaus bereit, selbst in ihre berufliche Weiterbildung zu investieren. Zu diesem Ergebnis kommt eine repräsentative Untersuchung von TNS Emnid im Auftrag des Unternehmens Job AG in Fulda, für die mehr als 1000 Berufstätige in Deutschland befragt wurden. 48 Prozent der Befragten sind bereit, ihre Freizeit – am Abend oder am Wochenende – für die eigene berufliche Weiterbildung zu opfern, 15 Prozent würden sogar ihren Urlaub dafür nutzen. Am höchsten liegt die Bereitschaft, sich in der Freizeit weiterzubilden, bei jungen Menschen bis 29 Jahre (54 Prozent) und bei den 40-49jährigen (52 Prozent). Nicht nur Zeit, sondern auch eigenes Geld würden die Arbeitnehmer für ihre berufliche Weiterbildung einsetzen. 23 Prozent aller Befragten wären bereit, sich an den Kosten zu beteiligen, wenn der Arbeitgeber einen Zuschuss von 50 Prozent zahlt. Die höchste Investitionsbereitschaft zeigen die 30-39jährigen mit 32 Prozent. Lediglich acht Prozent gaben an, die berufliche Weiterbildung komplett aus der eigenen Tasche bezahlen zu wollen. Dagegen sind 28 Prozent der Befragten nicht bereit, überhaupt Zeit oder Geld zu investieren. Weitere Infos: www.job-ag.com.
(bs)

Trotz AGG: Bewerber schicken Fotos mit

Immer mehr Arbeitgeber in Deutschland verzichten vor dem Hintergrund des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) darauf, Bilder der Bewerber einzufordern. Die meisten Bewerber schicken diese Aufnahmen trotzdem mit. Das ist das Ergebnis einer aktuellen Umfrage der Online-Jobbörse stellenanzeigen.de. 72 Prozent der befragten Fach- und Führungskräfte würden demnach auch dann ein Bild bei ihrer Bewerbung mitschicken, wenn der Arbeitgeber dieses nicht ausdrücklich einfordert. 13 Prozent stimmten der Aussage zu „Wer kein Foto verlangt, bekommt in der Bewerbung auch keines von mir“. 15 Prozent machen die Entscheidung für oder gegen ein Bewerbungsfoto „vom jeweiligen Job oder Arbeitgeber“ abhängig. An der Online-Umfrage nahmen rund 1 200 Fach- und Führungskräfte teil. Die vollständigen Umfrageergebnisse sind unter <http://www.stellenanzeigen.de/umfrage> abrufbar.
(in)

„Social Software“ ist der stärkste E-Learning-Trend 2008

Beim Lernen mit neuen Lerntechnologien werden Werkzeuge für das informelle Lernen in den kommenden drei Jahren immer wichtiger. Zu diesem Ergebnis kommt eine Expertenbefragung, die

vom MMB-Institut im Frühjahr 2008 durchgeführt wurde. Gleichzeitig rechnen fast 90 Prozent der Befragten mit einem großen Bedeutungszuwachs für „Lerner-Communities“, und auch „Wikis“ und „semantischen Suchmaschinen“ wird für das Lernen der Zukunft eine große Bedeutung beigemessen. Die 53 befragten Experten wurden im Frühjahr von MMB-Interviewern direkt oder per Online-Fragebogen befragt. Etwa die Hälfte von ihnen gehört zur Gruppe der Produzenten von Lernangeboten und Dienstleistungen, ein Drittel stammt aus Wissenschaft und Beratung. Weitere Experten sind Entscheider auf der Anwenderseite, Fachjournalisten sowie Mitarbeiter öffentlicher Einrichtungen und Regierungsorganisationen. Die Experten wurden auch um ein – fiktives – Ranking der internationalen E-Learning-Landschaft gebeten. Insgesamt wird Deutschland hier nur auf einem mittleren Rang (Platz 18 von 69 Ländern) gesehen. Lediglich bei „didaktischer Qualität“ erreicht die deutsche E-Learning-Wirtschaft eine höhere Platzierung (Rang 12). Die ausführlichen Ergebnisse dieser Studie werden auf der Website www.mmbinstitut.de als „MMB-Trendmonitor I/2008“ veröffentlicht.

(in)

Mehr Know-how für Gründerinnen

Über 50 Prozent der Studierenden können sich vorstellen, später ein Unternehmen zu gründen oder selbstständig tätig zu sein. Dabei zeigen junge Frauen ein besonders hohes Interesse, sich das dafür erforderliche Know-how bereits während des Studiums zu verschaffen. Das zeigt eine Befragung von über 15.000 Studierenden durch das Institut für Mittelstandsökonomie an der Universität Trier (Inmit) an 37 deutschen Hochschulen, die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert wurde. Obwohl derzeit Frauen wesentlich seltener gründen als Männer, ist ihr Interesse etwa gleich. Wie die Studie zeigt, unterscheidet sich die Gründungsneigung je nach Fachrichtung und Geschlecht erheblich. Der größte Anteil an interessierten Studierenden befindet sich in der Fächergruppe Medizin und Gesundheitswesen. Hier stehen 69 Prozent der Studentinnen und 67 Prozent der Studenten einer Gründung positiv gegenüber. In den von Frauen bevorzugten Fächergruppen wie Sprach- und Kulturwissenschaften, Kunst und Gestaltung sowie in den Gesellschafts- und Sozialwissenschaften ist die Gründungsneigung der Frauen dagegen prozentual höher als die der Männer. Zur gezielten Förderung der Gründungsneigung junger Frauen müssen daher auch jene Fächer in den Blick genommen werden. Denn bisher konzentriert sich die Förderung vor allem auf die Studierenden der naturwissenschaftlichen und technischen Fachrichtungen. Weitere Infos: www.bmbf.de

(bs)

+++ Marktplatz: Neuigkeiten von unseren Partnern +++

DPA: Exklusiv für Personaler: Intensivtraining zur berufsbezogenen Eignungsbeurteilung nach DIN 33430 - Start der offenen Trainingsreihe 17.09.2008

Ob Sie als interner Personaler oder externer Berater unterwegs sind – Wenn Sie Eignungsbeurteilungen durchführen, kommen Sie an der DIN 33430 nicht vorbei. Mit einer DIN 33430-Personenlizenz kommunizieren Sie auch nach außen, dass Sie systematisch und professionell Eignungsbeurteilungen durchführen.

- Mit den exklusiven Trainings der DPA bereiten Sie sich optimal auf die Lizenzprüfungen vor: Durch modular aufgebaute Intensivtrainings – als offene Seminarreihe oder als Inhouse-Seminar. Beginn der nächsten offenen Trainingsreihe am 17.09.2008 http://www.dpa-bdp.de/veranstaltungen_NW2008-DIN-2_.html
- Durch abgestufte Personenlizenzen: http://www.dpa-bdp.de/willkommen_21.html
- Durch den Eintrag im DIN 33430-Portal: <http://www.din33430portal.de/>

DPA: Die Coaching-Ausbildung der DPA: Coach the Coach - Ein Fortbildungsprogramm für die Managementberatung - Start der neuen Reihe am 28.11.2008

Profitieren Sie von der langjährigen Erfahrung der DPA und unserer Referenten auf dem Gebiet der Coaching-Ausbildung! Im Rahmen von neun thematisch gegliederten Seminaren erhalten Sie eine fundierte Ausbildung – auch im Hinblick auf das auf der letzten Delegiertenkonferenz verabschiedete Konzept für eine Zertifizierung im Bereich Coaching.

Nähere Informationen über die Coaching-Ausbildung finden Sie unter http://www.dpa-bdp.de/veranstaltungen_b2008-c-1_.html

Bei Interesse an einer Zertifizierung wenden Sie sich bitte direkt an die DPA info@dpa-bdp.de

DPA: Seelische Kosten der Karriere - Wie man sie im Karrierecoaching vermeidet (09.11.2008)

Selbstdisziplin bis zur Selbstverleugnung, übertriebene Außenorientierung und exzessive Anpassungsleistungen nach unausgesprochenen Wohlverhaltensklauseln führen zu schleichendem Fassadenverhalten und manchmal zum Verlust der Menschlichkeit. In diesem Seminar lernen Sie die seelischen Kosten, die man für den beruflichen Aufstieg zahlt, genauso kennen wie die Unterstützungssysteme, die eine psychologische Beratung leisten kann.

Nähere Informationen unter http://www.dpa-bdp.de/veranstaltungen_he2008-c-3_.html

DPV: Jubiläums-Schnupper-Abo der Wirtschaftspsychologie aktuell

Die Zeitschrift Wirtschaftspsychologie aktuell hat in den vergangenen Jahren maßgeblich zur Professionalisierung der Wirtschaftspsychologie beigetragen. 2008 feiert sie ihr 15-jähriges Bestehen. 15 Jahre – 15 Euro: Mit der Bestellkarte im BDP-Servicescheckheft 2008 (Seite 27) können Sie Ihr Jubiläums-Schnupper-Abo - zwei aktuelle Ausgaben für nur 15 Euro - anfordern. Oder schreiben Sie eine E-Mail an:

[mailto: wp@psychologenverlag.de](mailto:wp@psychologenverlag.de)

DPV - Podiumsdiskussion auf der Messe „Zukunft Personal“: "Psychologie, Strategie oder doch nur Empathie - was braucht ein guter Coach?"

Vom 9. bis 10. September 2008 findet in Köln Europas größte Personalfachmesse "Zukunft Personal" statt. Sie zeigt aktuelle Trends zu Weiterbildung und Training, Personaldienstleistungen und Personalsoftware. Die Zeitschrift Wirtschaftspsychologie aktuell organisiert am 10. September 2008, 12.45-13.30 Uhr in Halle 5.2, Forum 7, eine Podiumsdiskussion zum Thema: "Psychologie, Strategie oder doch nur Empathie - was braucht ein guter Coach?" Diskussionsteilnehmer sind Dr. Christine Kaul/Leiterin Coaching bei Volkswagen Coaching, Achim Mollbach/Principal, Executive Coach bei Kienbaum, Herbert Urmann und Professor Dr. Jörg Fengler/Universität Köln. Moderiert wird die Diskussion von Uschi Gersch/BDP.

DPV: Wirtschaftspsychologie aktuell noch aktueller

Auf der Website der Wirtschaftspsychologie aktuell (<http://www.wirtschaftspsychologie-aktuell.de>) können Sie ab jetzt unter "WP-Nachrichten" wöchentlich neue wirtschaftspsychologische Meldungen lesen. In der Rubrik "Strategie der Woche" werden klassische oder neue Handlungsansätze aus der Wirtschaftspsychologie vorgestellt. Unter "Lernen von..." finden Sie die bedeutende Köpfe und ihre Erkenntnisse.

Falls Sie gerne ein bestimmtes Thema innerhalb dieser Rubriken angesprochen haben möchten, schreiben Sie einfach eine Mail an:

[mailto: wp@psychologenverlag.de](mailto:wp@psychologenverlag.de)

DPV: Zielsicher werben in der WP aktuell!

Eine Stellenanzeige oder eine Anzeige für Ihre Seminare in der Wirtschaftspsychologie aktuell fällt auf. Sie erreichen damit genau Ihre Zielgruppe anspruchsvoller Wirtschaftspsychologen. Buchen Sie gleich Ihren Anzeigenplatz! Die Metadaten finden Sie unter: <http://www.wirtschaftspsychologie-aktuell.de/metadaten.html> Als BDP-Mitglied können Sie zusätzlich drei Wochen gratis ein Banner auf der Website der Zeitschrift schalten. Wir freuen uns auf Ihre Buchung unter:

anzeigen@psychologenverlag.de - Bitte geben Sie dabei Ihre BDP-Mitgliedsnummer an.

+++ Marktplatz: Neues aus dem Kreis der Mitglieder +++

Festo-Bildungsfonds

Am 01.07.2007 ist der Festo Bildungsfonds online gegangen (www.festo-bildungsfonds.de). Der Festo Bildungsfonds ist die erste Initiative eines großen deutschen Unternehmens, um beruflich erforderliche Qualifikationen von Studierenden und Doktoranden durch die Bereitstellung eines interessanten

Netzwerks von innovativen Unternehmen und engagierten Professoren, sowie finanzieller Mittel zur Optimierung des Studiums, gezielt zu fördern.

Der Festo Bildungsfonds hat sich mittlerweile erfolgreich im Markt etabliert und kann auf ein 1-jähriges Bestehen zurückblicken. Die Resonanz und Wahrnehmung in der Öffentlichkeit und bei allen Beteiligten ist überaus positiv. Folgende Zahlen, (Stand 30.06.08) verdeutlichen dies anschaulich:

- Inzwischen haben sich 23 Hochschulen/Professoren und 13 Unternehmen dem Netzwerk angeschlossen
- Seit Beginn des Wintersemesters 2007/08 haben wir im Durchschnitt stetig 2-5 Bewerbungen/Tag und damit mehr als 160 Bewerbungen erhalten, verteilt auf 75 Hochschulen, davon bereits 9 Hochschulen im Ausland.
- Die Bewerber kommen aus über 20 unterschiedlichen Studiengängen und Fachrichtungen aus den Bereichen Ingenieurwissenschaften und Technik mit allen Hochschulabschlüssen, wie Bachelor, Master, Ph. D., MBA u. a.
- Von 160 Bewerbern haben bisher 49 Kandidaten Vertragsangebote erhalten und 28 einen Vertrag abgeschlossen. Darunter sind auch 2 MBA-Kandidaten und 1 Doktorand. Derzeit sind noch 7 Vertragsangebote offen, sodass wir realistisch von ca. 30 Verträgen im 1. Jahr des Bestehens ausgehen können.
- Die Finanzierungszusagen reichen bis zu 34.000 € für einen einzigen Teilnehmer.
- Der Zugang zum Festo Bildungsfonds erfolgt online, ca. 1/3 über Google, ca. 1/4 über die Uni-Homepages oder andere Wege wie Flyer, Freunde/Bekannte, Campus Scouts u. a.
- Ein weiteres Drittel kommt über andere Aktivitäten wie z. B. über aktuelle PR-Maßnahmen, über Studienberatungen, Direktkontakte und aktives Networking aller Netzwerkpartner.
- Gemeinsam mit unseren Netzwerkpartnern haben wir z. B. mit der Handelshochschule Leipzig (HHL) und der European Business School (EBS) besondere Zugangschancen für ein MBA bzw. Master-Programm in Form eines Preises geschaffen.

Termine

8. September 2008

III. Know-how-Kongress 2008: Demographie 2.0 – Mode oder Megatrend

Inqa -Initiative Neue Qualität der Arbeit und ddn, Demographie Netzwerk
Köln

www.inqua.de

23.-24. September 2008

2. HR-Business Excellence Conference

Dr. Geke & Associates
Schloss Reinhartshausen in Eltville

www.gekeassociates.de

24. und 25. September 2008

Steinbeis Transfer Kongress: Rhetorik und Kommunikation in Hochschule und Unternehmen

Stuttgart, Haus der Geschichte, Stuttgart, Konrad - Adenauer - Allee

www.prof-m-salman.com

25. - 26. September 2008

Personal-Symposium 2008

Zeitschrift Personal
Düsseldorf

www.personal-symposium.de

25.-26. September 2008

7. Assessment-Center-Kongress

Arbeitskreis Assessment Center e.V.

Ort: Potsdam

www.arbeitskreis-ac.de

+++ Impressum +++

rebu (René Bubenheim, Vizepräsident des WiPs, Newsletter-Redaktion)
AG (Arne Germann, Vizepräsident WiPs, Newsletter-Redaktion)
in/bs (Isabel Nitzsche, Bärbel Schwertfeger, Fachredakteurinnen Newsletter)

Newsletter-Archiv der Sektion WP im BDP: www.wirtschaftspsychologie-bdp.de/newsletter/index.html
Newsletter-Archiv des WiPs: <http://www.wips-ev.de/>

Feedback, Beiträge und Abbestellung Newsletter: info@wirtschaftspsychologie-bdp.de

Geschäftsstelle von Sektion WP im BDP und WiPs:
Frau Gabriele Jaschinski
Am Feldkamp 28
49770 Herzlake
Tel. 0 59 62-87 76 50 (Sektion WP) oder 0 59 62- 87 36 42 (WiPs)
Fax: 0 59 62-87 34 97 (Sektion WP) oder 0 59 62- 87 34 97 (WiPs)
Mail: info@wirtschaftspsychologie-bdp.de; info@wips-ev.de

Besuchen Sie uns im Internet!
Sektion WP im BDP: www.wirtschaftspsychologie-bdp.de
Verband zur Förderung der Wirtschaftspsychologie WiPs e.V.: www.wips-ev.de